

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Goldpreis tendiert seitwärts

- **Palladium steigt**
- **Minenaktien stabil**
- **Basismetalle mit Gewinnen**

Bad Salzuflen, 5. Oktober 2016 – Die Konsolidierungsphase bei **Gold** hält weiter an. Auch im September bewegte sich das gelbe Metall seitwärts und schloss mit einem leichten Plus von 0,3 Prozent bei einem Kurs von 1.312 US-Dollar pro Feinunze ab. Der kleine Bruder Silber konnte im September 2,6 Prozent zulegen. Nachdem der Goldpreis zur Mitte des Monats noch an der Marke von 1.350 USD pro Feinunze kratzte, ging dem Edelmetall in der letzten Septemberwoche allerdings etwas die Puste aus. „Dennoch pendelte sich der Kurs etwas ein. Nachdem wir zunächst große Schwankungen hatten, werden diese immer kleiner. Der Markt beruhigt sich etwas“, sagt Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH. Die in der Öffentlichkeit diskutierten Themen, wie etwa die Krise bei der Deutschen Bank oder die nie endende Debatte um die US-Zinserhöhung, seien aktuell eher zweitrangig. Noch unter dem Radar, aber viel interessanter sei die anziehende Inflation in Deutschland. „Die Inflationsrate lag im September bei 0,7 Prozent, was den höchsten Stand seit Mai 2015 markiert.“ Dabei seien die steigenden Ölpreise vom vergangenen Jahr noch nicht wirksam. Anleihen mit negativer Verzinsung und längerer Laufzeit werden in einem Szenario anziehender Inflationsraten und steigender Zinsen unverkäuflich sein. „Wenn es sichtbar wird, dass bei steigenden Inflationsraten die Konjunktur nicht zum Laufen gebracht wird und dennoch die Zinsen angehoben werden müssen, haben wir das perfekte Szenario für eine Superhaussa bei Gold“, sagt Siegel. In diesem Fall werde Gold zur ultimativen Alternative zu Anleihen.

Platin und Palladium entwickelten sich unterschiedlich. **Platin** verlor im vergangenen Monat 2,5 Prozent und schloss bei einem Kurs von 1.026 USD ab. **Palladium** hingegen legte im September 7,4 Prozent zu und konnte wieder über die Marke von 700 USD pro Feinunze klettern. „Palladium zeigt eine gute Stärke und scheint aktuell Platin auf der Nachfrageseite abzulösen. Möglicherweise sehen wir mittelfristig eine Parität zwischen den beiden Industriemetallen“, sagt Siegel.

Die **Aktien der Minengesellschaften** haben sich im September stabilisiert und sind zum Monatsende teilweise sogar gegen den Goldpreis gestiegen. Auch bei den **Minenaktien** haben sich die starken Kursausschläge nach oben und unten eingependelt und mündeten in eine Seitwärtsbewegung. „Aktuell bilden wir eine Basis aus. Ob für einen neuen Einbruch oder den nächsten Anstieg, ist aktuell nicht seriös vorherzusagen“, sagt Siegel. Im Minensektor geht es nach

wie vor geschäftig zu – insbesondere bei mittelgroßen Unternehmen seien weiterhin Kapitalerhöhungen zu beobachten. „Auf der Transaktionsseite ist die Fusion von Kirkland Lake Gold und Newmarket Gold zu nennen. Die Marktkapitalisierung des Zusammenschlusses beträgt über 2,4 Milliarden kanadischer Dollar und spült damit das neue Unternehmen unter die Top 15 der weltweit größten Goldproduzenten“, sagt Siegel.

Auch wenn die **Basismetalle** weiterhin seitwärts tendieren, war es ein guter Monat. Sowohl **Blei** (+11,7 Prozent), **Nickel** (+7,7 Prozent) und **Kupfer** (+5,2 Prozent) als auch **Aluminium** (+3,6 Prozent) und **Zink** (+2,5 Prozent) schlossen den Monat positiv ab. „Diese positive Entwicklung spiegelt auch die leichte Inflationssteigerung wider“, sagt Siegel. Zudem habe sich der Baltic Dry Index, ein wichtiger Preisindex für das weltweite Verschiffen von Hauptfrachtgütern, seit Jahresbeginn fast verdoppelt. „Das spricht schon für eine gewisse Stärke der Weltkonjunktur, ohne dass man einzelne Länder herauspicken kann, wo es sehr gut läuft. Von einem neuen Aufwärtstrend bei Basismetallen sind wir jedoch noch weit entfernt“, sagt Siegel abschließend.

Fondsname	Wertentwicklung in % 1 Monat / 1 Jahr *		Anlagefokus
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	+3,77	+139,73	Pazifischer Goldminensektor
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	+3,29	+176,44	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN	+3,47	+112,46	Gold, Silber, Basismetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	+5,55	+114,99	Spezielsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 30.09.2016

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS sowie der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Matus Qurbany

Tel: 069 / 133896-15

Mail: matus.qurbany@instinctif.com